

# connect

**gemeinsam leben** fördert deine Beziehungen

**jesusmässig leben** hilft Jüngerschaft zu leben

**authentisch leben** unterstützt die gesunde Entwicklung des Charakters

# connect

**connect** sind Zweierschaften, die dir helfen sollen, im Glauben zu wachsen, den persönlichen Glauben im Alltag zu leben und einen authentischen und evangelistischen Lebensstil zu entwickeln. Jüngerschaft ist ein Lebensstil, der sich an Jesus orientiert.

Anhand von zwölf jesumässigen Gewohnheiten lernst du verschiedene Aspekte kennen, die zur Nachfolge gehören.

## **Dauer und Häufigkeit**

Vorzugsweise wöchentliche Treffen von 45-60 min. Nach 6 Monaten empfiehlt sich eine Auswertung der Treffen.

## **Ort und Art**

Wählt einen Ort, wo ihr die Freiheit habt, ungestört zu reden – am Telefon, online oder persönlich. Behaltet möglichst immer dieselbe Form bei.

## **Absicht**

Gegenseitige Ermutigung und lernen, jesumässig unterwegs zu sein. connect ist kein Seelsorgegespräch.

Die 5 connect Schritte für eure Treffen.

- 1. Austausch** über ermutigende Erlebnisse in der vergangenen Woche – deine Godstories?
  - 2. Rechenschaft** ablegen und einander Vergebung zusprechen.
  - 3. Bibeltext|Themenkarte** lesen und besprechen.
  - 4. Ziele** setzen bis zum nächsten Gespräch. Woran möchtest du arbeiten?
  - 5. Gebet** füreinander und für Menschen in deinem Umfeld.
- Lass dich immer auch vom Geist Gottes leiten und sei frei, bei Bedarf die Themen oder Abläufe umzustellen.

Gesunde Gewohnheit

# Anbetung

Ein Lebensstil, der  
Anbetung und der  
Innigkeit mit dem  
Vater, dem Sohn  
und dem Heiligen  
Geist

# Anbetung

- ... bedeutet Hingabe; sie gefällt und ehrt Gott
- ... ist unser einzig mögliches Geschenk an ihn: unsere Liebe und unser Leben
- ... findet verschiedene Ausdrucksformen und soll unser ganzes Leben prägen
- ... des Falschen führt zu Versklavung und negativen Abhängigkeiten
- ... von Gott verändert uns in sein Bild, und wir erfüllen den Zweck, wozu wir geschaffen worden sind

Menschen in unserem Umfeld sehen, was wir anbeten.  
Beispiele: wie gebe ich mein Geld aus, wo investiere ich meine Zeit, wie gehe ich mit Menschen um, wie pflege ich meine Gottesbeziehung.

## Fragen

- Anbetung als Lebensstil – was bedeutet das für dich konkret?
- Wie nahe kommst du Gott (lässt du ihn an dich herankommen)?
- Welche Schritte willst du tun, um in der Anbetung persönlich zu reifen?

## Ziel

- Geborgen durch Innigkeit mit dem dreieinigen Gott

## Bibelstellen

- Johannes 4,23-24
- Lukas 16,13
- 2. Mose 20,1-4

Gesunde Gewohnheit

# Geistliche Übungen

Ein Lebensstil, der gesunde geistliche Gewohnheiten entwickelt wie Hören auf Gott, Fürbitte, Fasten, Einsamkeit und Gehorsam

# Geistliche Übungen

- ... sind nicht Regelerfüllungen, sondern die Bereitschaft, meinen Teil beizutragen
- ... für das innere Leben: Meditation, Gebet/Fürbitte, Fasten, Studieren
- ... für das äußere Leben: einfaches Leben, Einsamkeit, Unterordnung, Dienen, Gehorsam
- ... für das gemeinschaftliche Leben: Beichte, Anbetung, Geführt werden, Feiern

## Fragen

Wie pflegst du deine Gottesbeziehung?

Welches sind deine Stärken und Schwächen, wenn es um geistliche Gewohnheiten geht?

Wie hörst du Gottes Stimme, wenn du mit ihm sprichst?

## Ziel

Stark durch gesunde Gewohnheiten

## Bibelstellen

Matthäus 6,1-15

Matthäus 7,7-11

1 Könige 26-29

Gesunde Gewohnheit

# Bibel

Ein Lebensstil, der  
biblische Prinzipien  
widerspiegelt  
und die Schrift als  
Fundament für  
Glaube und Leben  
versteht

# Bibel

- ... als Grundlage für unser Leben und unseren Glauben soll uns prägen
- ... lebenslang zu lesen ist Voraussetzung, uns den ewigen Wahrheiten der Bibel zu stellen
- ... spricht heute zielsicher und brandaktuell in unsere Lebenssituationen
- ... lesen und entdecken, dass Jesus das Zentrum der Schrift ist
- ... kennen lernen: Studium, Verse lernen, abschreiben, ...
- ... erleben: Wort-Betrachtungen, Bibel teilen, Bibliodrama, ...
- ... umsetzen: Predigen, Dienen, Gehorsam, ...

## Fragen

Welche Rolle spielt die Bibel in deinem Leben bei Alltagsfragen und Entscheidungen?

Inwiefern lässt du dich durch die Bibel in eine lebendige Gottesbeziehung führen?

Was hilft dir bzw. hält dich davon ab, die Aussagen der Bibel in deinem Alltag anzuwenden?

## Ziel

Gefestigt durch biblische Prinzipien

## Bibelstellen

Hebräer 4, 1-3a

Hebräer 4, 11-13

Psalm 95

2. Korinther 3, 2-6

Johannes 1, 14



Gesunde Gewohnheit

# Identität

Ein Lebensstil, der um die eigenen Stärken, Schwächen, Begabungen und geistlichen Gaben weiß, mit der eignen Geschichte, den eigenen Schwächen versöhnt ist und in Jesus Christus die eigene Identität gefunden hat

# Identität

- ... gibt Antwort auf die Frage, wer ich bin, woher ich komme und wohin ich gehe
- ... kann übersetzt werden mit „sich gleichmachen mit“
- ... finde ich teilweise immer wieder neu, ist teilweise fester Teil von mir
- ... finden wir in Jesus, indem wir uns mit seinem Tun, Wesen und Wirken identifizieren
- ... in Jesus bedeutet, dass wir unseren Selbstwert in ihm definieren
- ... äußert sich in der Art und Weise, wie wir mit Menschen umgehen und Verantwortung wahrnehmen
- ... in Jesus führt uns in die Ruhe und hilft uns, verantwortlich mit unseren Stärken und Schwächen umzugehen

## Fragen

Welche Menschen und Erfahrungen aus der Vergangenheit begrenzen dich heute noch?

Welche geistlichen Gaben (siehe Gabenprofil), Stärken und Fähigkeiten hast du?

Wie kannst du diese in Beruf, der Gemeinde oder woanders zum Einsatz bringen?

## Ziel

Glaubwürdig leben, wer ich bin

## Bibelstellen

Psalms 139

2. Korinther 12,5b-10

Matthäus 5,13-16

Galater 2,20

Gesunde Gewohnheit

# Beziehungen

Ein Lebensstil, der geprägt ist von Liebe, Annahme und Versöhnung, der mit Herausforderungen konstruktiv umgeht und Verbindlichkeit sucht

# Beziehungen

- ... prägen unser ganzes Leben, wir sind als Menschen darauf angelegt
- ... gesund und tragfähig zu leben, ist erst möglich durch das Erleben von Gottes Liebe zu uns
- ... zu leben ist die Antwort auf unsere Welt der Anonymität und Beziehungslosigkeit
- ... zu leben und Beziehungsfähigkeit sind lernbar
- ... leben heißt Verbindlichkeit, Offenheit und das Einüben von Werten wie Annahme und Vergebung
- ... werden geformt durch Rechenschaft und Beichte, Verletzlichkeit und Korrekturbereitschaft
- ... geben zum Ausdruck: Wir brauchen einander

## Fragen

Wer sind deine engsten Freunde, und was macht diese Freundschaften so besonders?

Worin unterscheidet sich deine Beziehung zu Gott von deinen zwischenmenschlichen Beziehungen?

In welche Beziehungen willst du dich verbindlicher hineingeben?

## Ziel

Tragen und getragen durch verbindliche Beziehungen

## Bibelstellen

Philipper 1,27-2,11

Markus 12,28-31

Korinther 12,12-13

Gesunde Gewohnheit

# Freundschaft, Ehe, Familie

Ein Lebensstil, der gesunde, tiefe und tragfähige Beziehungen in Freundschaft, Ehe und Erziehung pflegt

# Freundschaft, Ehe, Familie

- ... in der Familie haben wir als Kinder gelernt, miteinander zu leben und Aufgaben zu bewältigen
- ... oft ist es in der Familie besonders herausfordernd, glaubwürdig Nachfolge zu leben
- ... wir brauchen klare Überzeugungen, Fähigkeiten und die Gnade Gottes, um Werte wie Treue und Nachfolge Jesu zu leben
- ... wir setzen gesellschaftlich ein Zeichen, indem wir starke Familien bauen
- ... viele von uns haben nicht gelernt, oder es fällt uns schwer, ausreichend zu sprechen, Beziehungen zu leben und uns in unserer Unterschiedlichkeit anzunehmen

## Fragen

- Worin unterscheidet sich die Familie, zu der Gott dich einlädt, von deiner Herkunftsfamilie?
- Was kannst du als Hausgenosse Gottes für deine Herkunftsfamilie lernen und umsetzen?
- Was braucht es alles zur Pflege einer Familie/Gemeinde?

## Ziel

- Gesund durch tragfähige Ehe, Freundschaften und Erziehung

## Bibelstellen

- Epheser 2,11-22
- 1. Mose 15,1-6
- Galater 3,26-29

Gesunde Gewohnheit

# Power Ministry

Ein Lebensstil, der mit der Kraft  
des Heiligen Geistes rechnet und  
deshalb voller Vertrauen für  
Kranke, Bedürftige und Schwache  
betet, sowie Gebundene befreit

# Power Ministry

- ... bedeutet: Dienen in der Kraft des Heiligen Geistes
- ... äußert sich darin, natürlicherweise mit dem übernatürlichen zu rechnen
- ... bedeutet zu wissen, dass Gott heute mitten im Alltag Menschen ermutigen, trösten, heilen und befreien will
- ... geht nur, wenn wir den Auftrag Jesu bejahen, seine Werke auch heute zu tun und durch die biblische Brille sehen
- ... beinhaltet Reich Gottes verkündigen, Barmherzigkeit leben, Kranke heilen, Gebunde befreien
- ... zu tun heißt, mit der Spannung zu leben, dass Menschen trotz Gebet krank bleiben und biblische Zusagen scheinbar nicht in Erfüllung gehen

## Fragen

- Worum geht es bei Power Ministry (Vollmacht-Dienst) eigentlich?
- Was machst du, um deinen Hunger nach dem Wirken des Heiligen Geistes zu fördern?
- Wie gehst du damit um, wenn Menschen nicht geheilt werden?

## Ziel

- Kraftvoll beten und heilen durch den Geist

## Bibelstellen

- Markus 16,9-20
- Matthäus 9,35-10,1
- Apostelgeschichte 8,4-8



Gesunde Gewohnheit

# Glauben teilen

Ein Lebensstil, der den persönlichen Glauben an Jesus Christus vorlebt und uns frei über das eigene Gotteserleben sprechen lässt

# Glauben teilen

- ... bedeutet, davon zu erzählen, welche Auswirkungen der Glaube auf mein Leben hat
- ... wirft die Frage auf: Wie lebendig ist mein eigener Glaube?
- ... heißt, Menschen nicht als „Ungläubige“ und „Missionsobjekte“ zu sehen
- ... hat zum Ziel, das Gegenüber mit seinen Bedürfnissen wahr- und anzunehmen
- ... wir, damit Menschen mit Gott bekannt gemacht werden
- ... bringt als natürliche Frucht neue, junge Christen hervor

## Fragen

Möchtest du, dass Menschen in deinem Umfeld zum Glauben an Jesus Christus finden?

Inwiefern provoziert dein Lebensstil Fragen über deine Jesusnachfolge bei Menschen, die Gott nicht kennen?

Warum ist es oft so schwierig, anderen Menschen vom Glauben zu erzählen?

## Ziel

Authentisch (glaubwürdig) Jesu Wirken vorleben und über ihn sprechen

## Bibelstellen

Apostelgeschichte 17,16-31

1. Korinther 9,20-23

1. Korinther 1,18-25

Gesunde Gewohnheit

# Barmherzigkeit

Ein Lebensstil, der mit den Armen und Bedürftigen leidet, sich an sie verschenkt und für sie konkrete Hilfe und Aufmerksamkeit aufbringt

# Barmherzigkeit

- ... zu leben bedeutet, Gottes Liebe Hände und Füße zu geben
- ... ist ein nicht ersetzbares Kennzeichen der Jesusnachfolge
- ... bedeutet, dass wir uns von Gottes Leidenschaft für verlorene, arme und benachteiligte Menschen mitreißen lassen
- ... wird sichtbar im Dienst an den Armen, Verlorenen und Kranken
- ... leben wir, weil wir selbst Barmherzigkeit erlebt haben
- ... hilft, damit wir uns persönlich und in der Gemeinschaft nicht um uns selbst drehen
- ... zu leben bedeutet, in einer selbstbezogenen Welt einen Kontrapunkt zu setzen

## Fragen

Welche Menschen in deinem Umfeld sind in Not?

Welches sind konkrete Nöte deiner Stadt, deiner Nachbarschaft, deines Hauses?

Was kannst du persönlich beitragen, um Menschen in ihrer Not Trost und Hilfe zu bringen?

## Ziel

Barmherzig mitleben und sich verschenken

## Bibelstellen

Matthäus 5,1-16

Matthäus 25,31-40

Römer 12,8

Jesaja 58,6-12

Gesunde Gewohnheit

# Mentoring

Ein Lebensstil, der andere Menschen fördert, sowie Wissen und Erfahrungen durch Erklären und Vorleben teilt

# Mentoring

- ... bedeutet, jemandem als guter und weiser Ratgeber zur Seite zu stehen
- ... meint ein gegenseitiges sich Unterstützen und voneinander Lernen
- ... fördert Menschen: als Jesusnachfolger sind wir Schüler, die vom Lehrer lernen
- ... setzt die Bereitschaft voraus, Schritte zu tun und Veränderung zu suchen
- ... bedeutet auch, das Gelernte und uns Anvertraute an andere weiterzugeben
- ... passiert nicht nur von Alt zu Jung, es geschieht auf allen Ebenen: jeder hat etwas zu geben

## Fragen

In welchen Lebensbereichen konntest du bereits von einer Mentoringbeziehung profitieren? Welche Themen und Fähigkeiten kannst du weitergeben? Wo hat es in deinem Umfeld Menschen, denen du dein Wissen weitergeben kannst?

## Ziel

Wirksam und erfolgreich durch Vorleben, Lehren und Lernen

## Bibelstellen

- 2. Könige 12,3
- 1. Timotheus 4,12-16
- 1. Timotheus 5,1-21
- 2. Timotheus 2,2

Gesunde Gewohnheit

# Finanzen

Ein Lebensstil der Verwalterschaft von materiellen Gütern, der sich von Schulden freihält und andere an der von Gott geschenkten Versorgung teilhaben lässt

# Finanzen

- ... sind uns von Gott geschenkt und sollen von uns haushalterisch eingesetzt werden
- ... bestimmen oft unseren Alltag, unseren Selbstwert und unsere Entscheidungen
- ... gehören zu unserem Leben, sollen deshalb nicht als Tabuthema ausgeklammert werden
- ... sind nach dem Reich Gottes das zweithäufigste Thema in den Evangelien
- ... werden von Jesus so oft genannt, weil er um deren Macht als Götze (Mammon) weiß
- ... dürfen nicht zum Hindernis werden, Jesus nachzufolgen
- ... bewusst und verantwortlich einzusetzen, zeichnet einen Jesusnachfolger aus

## Fragen

- Welchen Bezug hast du selbst zum Geld?
- Was ist die Kernaussage des Gleichnisses des anvertrauten Geldes?
- Welche Konsequenzen hat ein eigensüchtiger Umgang mit Geld?

## Ziel

- Integer (vertrauenswürdig) durch verantwortungsvollen Umgang mit materiellem Gut

## Bibelstellen

- Matthäus 25,14-28
- Matthäus 24,42-44
- Lukas 12,22-34



Gesunde Gewohnheit

# Life Skills

Ein Lebensstil des verantwortlichen Umgangs mit den eigenen Ressourcen wie Zeit, Kraft und Gesundheit

# Life Skills

- ... sind Fähigkeiten, das Leben zu bewältigen
- ... helfen uns, den wachsenden körperlichen, seelischen und geistigen Anforderungen gut zu begegnen
- ... anzuwenden bedeutet, bewusst auf die körperlichen und seelischen Reserven zu achten
- ... sind: Zeiten der Arbeit/Ruhe im Gleichgewicht halten
- ... sind: Sowohl im beruflichen wie auch im privaten und gemeindlichen Leben zu planen und mit Zielen zu arbeiten
- ... schaffen Freiräume für uns und für Gott

## Fragen

Wie viel Zeit verbringst du mit Planung, Gebet und mit Nachdenken über dein Leben? Was füllt deinen körperlichen, seelischen, geistigen und geistlichen Tank? Was weißt du in Bezug auf deine Berufung? Hat Gott bereits darüber zu dir gesprochen?

## Ziel

Ausgewogen mit Zeit, Kraft und Gesundheit umgehen

## Bibelstellen

Psalm 23

Johannes 10,1-21

Psalm 42,1-3

# connect

## **gemeinsam leben**

fördert deine Beziehungen

## **jesusmässig leben**

intensiviert deine Jüngerschaft

## **authentisch leben**

unterstützt deine gesunde Charakterentwicklung

**vineyard**dach

## Die 5 connect Schritte für eure Treffen.

**1. Austausch** über ermutigende Erlebnisse in der vergangenen Woche – deine Godstories?

**2. Rechenschaft** ablegen und einander Vergebung zusprechen.

**3. Bibeltext|Themenkarte** lesen und besprechen.

**4. Ziele setzen** bis zum nächsten Gespräch. Woran möchtest du arbeiten?

**5. Gebet** füreinander und für Menschen in deinem Umfeld.

